

Dokumente der Vereinten Nationen

In der folgenden Übersicht sind die Resolutionen und Erklärungen des Präsidenten des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen mit einer kurzen Inhaltsangabe und den (etwaigen) Abstimmungsergebnissen von **Juli bis November 2016** aufgeführt. Die Dokumente sind alphabetisch nach Ländern, Regionen

oder Themen sortiert. In der jeweiligen Rubrik erfolgt die Auflistung chronologisch (das älteste Dokument zuerst). Diese **Dokumente im Volltext** sind über die Webseite des Deutschen Übersetzungsdienstes zu finden: www.un.org/Depts/german

Generalversammlung				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungsergebnis
Migration	A/RES/70/296 + Anlage	25.7.2016	Die Generalversammlung billigt den Entwurf eines Abkommens über die Beziehungen zwischen den Vereinten Nationen und der Internationalen Organisation für Migration (IOM) . Die UN und die IOM kommen überein, eng zusammenzuarbeiten und einander in Angelegenheiten von beiderseitigem Interesse zu konsultieren. Sie erkennen die Notwendigkeit an, zur Vermeidung von Doppelarbeit ihre Tätigkeiten zu koordinieren. Die IOM kann der Generalversammlung über den Generalsekretär Berichte über ihre Tätigkeit vorlegen.	ohne förmliche Abstimmung angenommen
UN-Personal	A/RES/71/4	13.10.2016	Die Generalversammlung ernennt Herrn António Guterres für eine am 1. Januar 2017 beginnende und am 31. Dezember 2021 endende Amtszeit zum Generalsekretär der Vereinten Nationen.	Annahme durch Akklamation
Sicherheitsrat				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungsergebnis
Ehemaliges Jugoslawien	S/RES/2315(2016)	8.11.2016	Der Sicherheitsrat ermächtigt die Mitgliedstaaten für einen weiteren Zeitraum eine multinationale Stabilisierungstruppe in Bosnien und Herzegowina (EUFOR ALTHEA) als Rechtsnachfolgerin der SFOR-Stabilisierungstruppe unter gemeinsamer Führung einzurichten . Er beschließt, die in Resolution 2183(2014) erteilte Ermächtigung bis zum 7. November 2017 zu verlängern .	Einstimmige Annahme
Haiti	S/RES/2313(2016)	13.10.2016	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Haiti (MINUSTAH) im Einklang mit dem Bericht des Generalsekretärs bis zum 15. April 2017 zu verlängern .	Einstimmige Annahme
Libyen	S/RES/2312(2016)	6.10.2016	Der Sicherheitsrat verurteilt alle Handlungen zum Zweck der Schleusung von Migranten und des Menschenhandels in, durch und aus dem Hoheitsgebiet Libyens und vor seiner Küste . Er beschließt, zur Rettung von Migranten oder Opfern von Menschenhandel bis zum 5. Oktober 2017 die in Resolution 2240(2015) erteilten Ermächtigungen zur Kontrolle von Schiffen, die hinreichende Gründe für den Verdacht liefern, dass sie für die Schleusung von Migranten oder den Menschenhandel verwendet werden, zu verlängern .	+14; -0; =1 (Venezuela)
Mali	S/PRST/2016/16	3.11.2016	Der Sicherheitsrat verurteilt mit Nachdruck die wiederholten Verstöße gegen die Waffenruhevereinbarungen , die die bewaffneten Gruppen »Plateforme« und »Coordination« in und um Kidal begangen haben und die die Bestandfähigkeit des Abkommens für Frieden und Aussöhnung in Mali gefährden . Er fordert die bewaffneten Gruppen, die das Abkommen unterzeichnet haben, nachdrücklich auf, die Feindseligkeiten sofort einzustellen, die Waffenruhevereinbarungen strikt einzuhalten und den Dialog unverzüglich wiederaufzunehmen .	
Nahost	S/PRST/2016/15	1.11.2016	Der Sicherheitsrat begrüßt die Wahl von Michel Aoun zum Präsidenten der Libanesischen Republik als einen entscheidenden Schritt zur Überwindung der politischen und institutionellen Krise Libanons. Der Rat legt dem neuen Präsidenten und den führenden Politikern eindringlich nahe, weiter konstruktiv auf die Stabilität des Landes hinzuarbeiten und rasch eine Regierung zu bilden. Er betont, dass die Bildung einer Regierung der Einheit und die Wahl eines Parlaments bis Mai 2017 von entscheidender Bedeutung sind für die Stabilität Libanons und seine Fähigkeit, den regionalen Herausforderungen zu begegnen.	

Sicherheitsrat				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
Somalia	S/RES/2316(2016)	9.11.2016	Der Sicherheitsrat begrüßt den Entwurf des Gesetzes über eine Küstenwache, den die somalischen Behörden mit Unterstützung der Operation Atalanta, der von der Europäischen Union geführten Seestreitkraft (EUNAVFOR) und der Mission EUCAP Nestor dem Ministerrat zur Genehmigung durch das Parlament vorgelegt haben. Er fordert die somalischen Behörden nachdrücklich auf, ohne weitere Verzögerung einen umfassenden Katalog von Rechtsvorschriften zur Bekämpfung der Seeräuberei zu erlassen. Der Rat beschließt, die Ermächtigungen, die in der Resolution 2246(2015) den Staaten und Regionalorganisationen im Kampf gegen die Seeräuberei vor der Küste Somalias erteilt wurden, bis zum 8. November 2017 zu verlängern.	Einstimmige Annahme
	S/RES/2317(2016)	10.11.2016	Der Sicherheitsrat verurteilt alle Waffen- und Munitionslieferungen nach Somalia unter Verstoß gegen das Waffenembargo gegen Somalia und nach Eritrea unter Verstoß gegen das Waffenembargo gegen Eritrea. Er beschließt, die Bestimmungen in der Resolution 2142(2014) bezüglich des Waffenembargos bis zum 15. November 2017 zu verlängern.	+10; -0; =5 (Ägypten, Angola, China, Russland, Venezuela)
Sudan/Südsudan	S/RES/2318(2016)	15.11.2016	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Interims-Sicherheits-truppe der Vereinten Nationen für Abyei (UNISFA) bis zum 15. Mai 2017 zu verlängern.	Einstimmige Annahme
Syrien	S/RES/2314(2016)	31.10.2016	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat des Gemeinsamen Untersuchungsmechanismus für das Verbot chemischer Waffen in Syrien bis zum 18. November 2016 zu verlängern und bekräftigt, dass dessen volle Funktionsfähigkeit während dieses Zeitraums gewährleistet sein muss.	Einstimmige Annahme
	S/RES/2319(2016)	17.11.2016	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat des Gemeinsamen Untersuchungsmechanismus für das Verbot chemischer Waffen in Syrien bis zum 16. November 2017 zu verlängern. Der Rat legt dem Gemeinsamen Untersuchungsmechanismus nahe, die für Terrorismusbekämpfung und Nichtverbreitung zuständigen Organe der Vereinten Nationen, insbesondere den Ausschuss nach Resolution 1540(2004) und den ISIL (Da'esh)- und Al-Qaida-Sanktionsausschuss zu konsultieren, um Informationen darüber auszutauschen, inwieweit nichtstaatliche Akteure in Syrien Chemikalien als Waffen einsetzen oder diesen Einsatz organisieren.	Einstimmige Annahme
UN-Personal	S/RES/2311(2016)	6.10.2016	Der Sicherheitsrat empfiehlt der Generalversammlung, Herrn António Guterres für eine Amtszeit vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2021 zum Generalsekretär der Vereinten Nationen zu ernennen.	Annahme durch Akklamation
Zentralafrika	S/RES/2320(2016)	18.11.2016	Der Sicherheitsrat bekräftigt seine Entschlossenheit, wirksame Schritte zum weiteren Ausbau der Beziehungen zwischen den Vereinten Nationen und Regionalorganisationen, insbesondere der Afrikanischen Union (AU) zu unternehmen. Der Rat nimmt zudem Kenntnis von der Zusage der AU, bis zum Jahr 2020 25 Prozent der Kosten der Friedensunterstützungsmissionen der AU zu tragen, unterstreicht, dass ein frühzeitiger und regelmäßiger Austausch zwischen den UN und der AU über neu entstehende und anhaltende Bedrohungen in Afrika stattfinden muss.	Einstimmige Annahme
Zentralafrikanische Republik	S/RES/2301(2016)	26.7.2016	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Mehrdimensionalen integrierten Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in der Zentralafrikanischen Republik (MINUSCA) mit einer Gruppenstärke von bis zu 10 750 Soldaten sowie 2080 Polizeiangehörige bis zum 15. November 2017 zu verlängern.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2016/17	16.11.2016	Der Sicherheitsrat begrüßt die Schritte, die im Friedensprozess in der Zentralafrikanischen Republik unternommen wurden – die Unterzeichnung der Nationalen Strategie für die Entwaffnung, Demobilisierung, Wiedereingliederung und Repatriierung, der Nationalen Sicherheitspolitik, des Plans für die Entwicklung der Kräfte der inneren Sicherheit und der Strategie für die nationale Aussöhnung – und fordert ihre rasche Umsetzung. Er nimmt Kenntnis von den Etappenzielen, namentlich die friedliche Wahl von Präsident Faustin-Archange Touadera, die Bildung einer Regierung und die Konstituierung der Nationalversammlung.	
Zypern	S/RES/2300(2016)	26.7.2016	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Friedenstruppe der Vereinten Nationen in Zypern (UNFICYP) bis zum 31. Januar 2017 zu verlängern.	Einstimmige Annahme